

Re: lokale profile bei lokalen Admins

Source:

<http://www.tech-archive.net/Archive/German/Server/microsoft.public.de.german.windows.server.general/2008-06/ms>

- *From:* Thorsten Kampe <thorsten@xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx>
 - *Date:* Thu, 26 Jun 2008 14:53:40 +0200
-

* Uwe Leuckert (Thu, 26 Jun 2008 14:34:20 +0200)

Hallo, wir haben ein W2k3 AD und setzen unter WinXP servergespeicherte Profile ein. Auf einigen Notebooks sind die entsprechenden User lokale Administratoren. Manchmal stellt ein NB-User einem anderen Anwender sein Notebook für eine Präsentation zur Verfügung. Dann wird dessen Profil auf das Notebook geladen. Als nächstes hat dann der Hauptnutzer des Notebooks, wenn er lokaler Admin ist, die Möglichkeit auf die Dateien im profil des gastanwenders zuzugreifen. Einige, ganz wenige User haben kein Profilgrößenlimit, was die Situation verschärft, weil das dann nur Personen in höherer Stellung sind. Wir arbeiten an zwei Standorten, Verzicht auf lokale Profile würde am non-home-Standort die Anmeldezeiten zu hoch ziehen.

- 1.: Verzicht auf servergespeicherte Profile ist keine Option
- 2.: Verzicht auf lokale Profile ist keine Option
- 3.: Einige User müssen unterwegs Treiber/Programme installieren können
- 4.: lokal gespeicherte Profile müssen in jedem Fall geschützt sein

Wie löst ihr sowas? Ich bin für jede konstruktive Idee dankbar. Bitte kein: "Dann musst Du eben deine Anwender besser erziehen!" oder sowas.

Die Sache ist doch ganz einfach: wenn jemand Admin ist, hat er Zugang zu /allem/ (oder kann sich zumindest leicht alle Rechte verschaffen). Wenn ihr also meint, daß die Benutzer lokale Admins sein müssen, dann müßt ihr auch die Konsequenzen tragen.

Ordnerumleitung und löschen der lokalen Profile beim Abmelden wollt ihr ja nicht (ganz abgesehen davon, daß auch das keine Garantie ist, daß nichts lokal gespeichert wird).

Thorsten

.